

Flexibles Arbeiten in der Pflege: Revolution im Osnabrücker Klinikum!

Entdecken Sie das innovative Flexpool-Modell am Klinikum Osnabrück: flexible Arbeitszeiten für Pflegekräfte seit Januar 2024.



Osnabrück, Deutschland - Am Osnabrücker Klinikum wurde im Januar 2024 ein „Flexpool“ für Pflegekräfte eingerichtet, um den Arbeitsalltag flexibler zu gestalten. Mitarbeiter des Flexpools können eigenständig entscheiden, wann und wie viel sie arbeiten, was sowohl die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben als auch das Abbauen von Überstunden erleichtert.

Aktuell umfasst der Flexpool knapp 120 Pflegekräfte, von denen 75 in Vollzeit beschäftigt sind. Die meisten dieser Mitarbeitenden sind extern an den Flexpool angestellt. Ein zentraler Aspekt des Modells ist, dass das Klinikum die Zusammenarbeit mit externen Zeitarbeitsfirmen in der Pflege beendet hat und alle Pflegekräfte direkt beim Klinikum

angestellt sind. Während der einjährigen Testphase wird angestrebt, das Konzept weiter auszubauen. Arndt Höhbusch, ein Vollzeit-Mitarbeiter im Flexpool, berichtet, dass er durch die neuen Arbeitszeitmodelle keine Nachtschichten mehr absolvieren muss und überwiegend eine Fünf-Tage-Woche arbeitet.

Flexibles Arbeiten in der Pflege

Die Flexibilität des Modells führt gelegentlich zu Neid und Unverständnis bei festen Kollegen, die Schwierigkeiten haben, sich mit den variablen Arbeitszeiten der Flexpool-Mitarbeiter zu arrangieren. Das Flexpool-Büro fungiert als zentraler Ansprechpartner für die Mitarbeitenden und unterstützt sie bei der Planung ihrer Einsätze.

Details	
Ort	Osnabrück, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ndr.de• www.tagesschau.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de